

Zur Prädikatisierung von Insektenarten im Rahmen aktueller Umweltbewertungen – kurze Übersicht

Classification of insect species within the context of current environment evaluation – a survey

Johannes Gepp

Institut für Naturschutz und Landschaftsökologie, Steiermark, Heinrichstraße 5/3, 8010 Graz, gepp.inl@magnet.at

Die naturschutzrelevante Beurteilung von Habitaten, Schutzgebieten, Planungsflächen oder Projektgebieten entwickelte sich in den letzten 30 Jahren zum interessanten Erwerbsthema für zahlreiche Entomologen. Durch die intensive Beschäftigung mit aussagekräftigen Vorkommen erwähnenswerter Insektenarten entwickelte sich auch innerhalb der Entomologie eine naturschutzorientierte Fachsprache mit zahlreichen neuen Termini. Einerseits fehlt es nicht an publizierten Definitionen, andererseits übersteigt die Zahl entomologisch orientierter – und nicht veröffentlichter – Gutachten mit voranschreitender Definitionsverfeinerung die Anzahl der allgemein zugänglichen Publikationen.

Im Folgenden wird ein Überblick über Prädikate für umweltrelevante Arten gegeben, wie sie in der Sachverständigen-Tätigkeit auch von Umweltempomologen (z. B. GEPP 1999) oft anzutreffen sind. Das Verzeichnis erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit; es soll allgemein interessierten Entomologen eine rasche Orientierung ermöglichen. Die Definitionen sind als Annäherung an ihre Verwendung in der Alltagspraxis des angewandten Natur- und Umweltschutzes in Österreich zu verstehen.

Vereinfachte Definitionen

Gesetzlich vorgegeben

Anhang (II, IV, V)-Art (annex species)

Nach der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie der Europäischen Union europaweit bedeutungsvolle Art, für die nach dieser Richtlinie Schutzmaßnahmen vorzusehen sind (GEPP 2001).

FFH-Art

Art der Anhänge II, IV, V der Fauna Flora-Habitat-Richtlinie der EU.

Geschützte Art

Schutzgrad in Landesnaturschutzgesetzen definiert.

Prioritäre Art

Nach der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie der EU in Anhang II genannte Art mit Sternchen * = Art mit höchstem Schutzgrad.

Rote-Liste-Art (red list species)

In einigen Bundesländern Österreichs in Naturschutzgesetzen definiert; meist werden 5 Gefährdungskategorien genannt (ZULKA 2002).

Für die Öffentlichkeitsarbeit bestimmt

Flaggschiff-Art (flagship species)

Sie wirkt in der Öffentlichkeitsarbeit des Naturschutzes als

besonderer Sympathieträger, mit der weit reichende Schutzmaßnahmen für andere Arten und Biotope durchgesetzt werden können (MEYER-CORDS & BOYE 1999).

Jahres-Art (insect of the year)

Nationale Insektenart des Jahres.

VIP-Art (very important to protect)

Symbol-Art mit herausragender Stellung für die Öffentlichkeitsarbeit.

In der Umweltbewertung relevant

Indikator-Art (indicator species)

Ermöglicht die Erkennung und Bewertung von Umweltfaktoren (oft auch als Zeigerart definiert).

Leit-Art

Leitform zoologischer Leitartensysteme, die in einem Biotoptyp mit hoher Stetigkeit anzutreffen ist (vgl. Charakter-Art in der Pflanzensoziologie) (MEYER-CORDS & BOYE, 1999).

Monitoring-Art

Art, deren Populationsentwicklung langfristig beobachtet wird und Aussagen über die Lebensraumentwicklung etc. ermöglicht.

Schirm-Art (umbrella species)

Für sie ergriffene Schutzmaßnahmen können auch vielen anderen Arten im selben Raum zugute kommen.

Schlüssel-Art (keystone species)

Sie hat in ihrer Lebensgemeinschaft eine zentrale Funktion; ihr Verschwinden zieht das Aussterben weiterer von ihr abhängiger Arten nach sich.

Zeiger-Art

Vor allem als spezifischer Standortzeiger verstanden; benötigt aufgrund ihrer geringen ökologischen Toleranz einen optimal ausgestatteten Biotop (vgl. Indikator-Art).

Ziel-Art (target species)

Sie ist repräsentativ für bestimmte Lebensformen und Biotoptypen. Ziel-Arten dienen der Kontrolle der Wirksamkeit von Naturschutzmaßnahmen.

Literatur:

- GEPP, J., 1999: Neuropteren als Indikatoren der Naturraumbewertung. – *Stapfia*, 60:167-207.
 GEPP, J., 2001: Entomologische Relevanz der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie der Europäischen Union. – *Entomologica Austriaca*, 1(2001):7-10.
 MEYER-CORDS, C. & P. BOYE, 1999: Schlüssel-, Ziel- und Charakterarten. Zur Erklärung einiger Begriffe im Naturschutz. – *Natur und Landschaft*, 74:99-101.
 ZULKA, K.P., 2002: Rote-Liste-Arten: Schutzwürdigkeit, Gefährdung, Naturschutz-Prioritäten. – *Entomologica Austriaca*, 7(2002):3-6.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologica Austriaca](#)

Jahr/Year: 2002

Band/Volume: [0007](#)

Autor(en)/Author(s): Gepp Johannes

Artikel/Article: [Zur Prädikatisierung von Insektenarten im Rahmen aktueller Umweltbewertungen - kurze Übersicht. 7](#)